

11. Malteser Romwallfahrt mit Behinderten

Liebe Pilgerinnen und Pilger, liebe Malteser,

warum wallfahren wir immer wieder nach Rom? Rom ist für den christlichen Glauben, was ein Prisma für einen Lichtstrahl ist. Ein gebündelter, heller Strahl fällt hinein – und ein breit gestreutes, vielfarbiges Leuchten geht von ihm aus. So ist es mit Rom. Christen aus Jerusalem, allen voran die Apostel Petrus und Paulus, kommen nach Rom. Die Begegnung mit Jesus Christus im Herzen und auf den Lippen, bauen sie dort die Gemeinde auf. Und von Rom, dem Zentrum des römischen Reiches, erreicht das Zeugnis von Jesus die ganze Welt. Er sagt und zeigt uns, wer und wie Gott ist und wie Gott sich den Menschen denkt. Mit dem Evangelium geht aus Rom die Erinnerung in die ganze Welt, dass wir am Anfang der Geschichte dazu berufen waren, sichtbar zu machen, wie Gott ist:

„Als Bild Gottes schuf er Dich“ (vgl. Gen 1,27)

Dieses Jahresthema der Malteser 2015 steht über unserer Wallfahrt und erinnert uns: In der Zugehörigkeit zu Jesus Christus werden wir befähigt, Ihn unter uns sichtbar zu machen: im Schauen aufeinander, im Dienst aneinander, im Beten füreinander und in der Freude miteinander.

Dazu laden wir sie in diesen Tagen herzlich ein und freuen uns auf Sie.

Weihbischof
+ Heinrich Timmerevers

Heinrich Timmerevers
Bundesseelsorger des
Malteser Hilfsdienstes



Fra'
Dr. Georg Lengerke

Fra' Georg Lengerke
Leiter des Geistlichen
Zentrums der Malteser



Informationen und Anmeldung:

Ansprechpartner:
Jan Kliemann
Telefon 0351/43 555 23
Email jan.kliemann@malteser.org

Malteser Hilfsdienst e.V.
Leipziger Straße 33
01097 Dresden

Die 11. Romwallfahrt in Sachsen wird gemeinsam von der Malteser Sachsen-Brandenburg gGmbH und dem Malteser Hilfsdienst e.V. in den Diözesen Dresden-Meißen und Görlitz organisiert.

Ermöglichen Sie Behinderten die Romwallfahrt mit Ihrer Spende - Danke!

Malteser Hilfsdienst e.V.
IBAN: DE26370601201201226011
BIC: GENODED1PA7 (Pax Bank eG)



Träger:
Malteser Hilfsdienst e.V.
unter der Leitung des Geschäftsführenden
Vorstands, Karl Prinz zu Löwenstein

Seelsorgerische Leitung:
Fra' Dr. theol. Georg Lengerke

Medizinische Betreuung
Malteser Ärzte
unter der Leitung des Bundesarztes, Dr. Rainer Löb

 **Malteser**
... weil Nähe zählt.



» Als Bild Gottes
schuf er Dich«
(vgl. Gen 1,27)

 **Malteser**
... weil Nähe zählt.



In guten Händen

Für Behinderte, die auf den Rollstuhl angewiesen sind, ist die Malteser Romwallfahrt eine besondere Gelegenheit, neue Eindrücke zu gewinnen, Nähe zu erleben und Kraft im Glauben zu finden, denn bei den Maltesern sind sie in guten Händen:

Die Malteser haben sich gemäß ihrer christlichen Tradition verpflichtet, gerade den Kranken und Bedürftigen zu helfen.

Erfahrenes Pflegepersonal sowie zahlreiche **Helferinnen und Helfer** unterstützen die behinderten Mitpilger nach besten Kräften: beim Ein- und Aussteigen, beim Tragen, bei den Besichtigungen und beim Stadtbummel sowie bei den täglichen Verrichtungen.

Mitreisende **Malteser Ärzte** stehen jederzeit zur Verfügung, so dass neben der persönlichen Betreuung auch die medizinische Versorgung rund um die Uhr sichergestellt ist.

Die Reise

Rund 800 Pilger aus ganz Deutschland werden am Sonntag, 27. September 2015, in Rom unter zentraler Leitung zu einer großen Gemeinschaft zusammengeführt.

Die Rückfahrt nach 5-tägigem Aufenthalt in der Ewigen Stadt ist am Freitag, 02. Oktober 2015.

Ankunft in Dresden: Samstag, 03. Oktober 2015.

Unterkunft und Verpflegung

Die Unterbringung erfolgt in einem guten Hotel in Doppel- bzw. Mehrbettzimmern. Ab Ankunft in Rom erhalten alle Teilnehmer 3x Voll- und 2x Halbpension.



Das Programm

Zu den Höhepunkten der Wallfahrt gehören die Audienz mit dem Heiligen Vater sowie ein Besuch auf dem Aventin. Die Schönheit der Ewigen Stadt und das Erlebnis der großen Malteser Pilgergemeinschaft werden für die Teilnehmer gewiss bewegende Eindrücke sein. Gemeinsam werden wir täglich die Eucharistie in den schönsten Kirchen Roms feiern. Das geplante Programm der Pilgerreise lässt darüber hinaus viel Freiraum für individuelle Gestaltung in den einzelnen Pilgergruppen.

Freitag, 25. September 2015:

Abreise in Dresden und Zwischenübernachtung

Sonntag, 27. September 2015:

Ankunft in Rom

Montag, 28. September 2015:

vormittags: Besichtigung Vatikan
nachmittags: Heilige Messe Vatikan/St. Peter

Dienstag, 29. September 2015:

vormittags: Heilige Messe, St. Paul vor den Mauern
nachmittags: individuelles Programm

Mittwoch, 30. September 2015:

vormittags: Papst-Audienz
nachmittags: Besuch der Villa Malta
anschließend Heilige Messe

Donnerstag, 1. Oktober 2015:

vormittags: individuelles Programm
nachmittags: Heilige Messe, Lateran
abends: Abschlussfest im Hotel

Freitag, 02. Oktober 2015:

Rückreise nach Dresden und Zwischenübernachtung

Samstag, 03. Oktober 2015:

Ankunft in Dresden



Die Pilgergemeinschaft

Zum elften Mal unternehmen die Malteser gemeinsam mit kranken und behinderten Menschen eine Pilgerreise in die Ewige Stadt.

Auf dem Boden der urchristlichen Gemeinde, an den Apostelgräbern und dem Sitz des Heiligen Vaters gibt sie den Mitgliedern der Malteser Familie die Möglichkeit, Dank zu sagen und neue Kraft und Zuversicht zu schöpfen.

Die Malteser Romwallfahrten blieben den Pilgern immer als unvergessliche und bereichernde Erlebnisse in Erinnerung. Viele nehmen nun bereits zum wiederholten Mal teil, denn zwischen allen Pilgern entwickelt sich eine feste und familiäre Gemeinschaft. Zahlreiche Freundschaften wurden bei den Maltesern in Rom geknüpft und die Kontakte bestehen vielfach noch lange nach der Wallfahrt.

Alle Teilnehmer bringen die Bereitschaft mit, sich mit Herz und Hand dort einzusetzen, wo sie gebraucht werden. Deswegen können auch ältere Malteser und Menschen mit Behinderung sicher auf eine fürsorgliche Betreuung vertrauen: **...weil Nähe zählt.**

